

Disbofug 225 E.MI Acryl

Plasto-elastischer, wässriger Acryl-Dispersionsfugendichtstoff
TÜV-schadstoffgeprüft nach dem AgBB-Schema
entspricht ISO 11600 -F-12,5 P



Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Für Anschlußfugen an Tür- und Fensterrahmen, Fensterbänken, Einbaumöbeln, Leichtbauwänden und Verkleidungen. Auch für den Einsatz im Aussenbereich ohne ständige Feuchtigkeitsbelastung.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ emissionsminimiert ■ TÜV-schadstoffgeprüft ■ plastoelastisch ■ gute UV- und Witterungsbeständigkeit ■ anstrichverträglich mit allen Caparol-Dispersionsbeschichtungen gemäß DIN 52 452
Materialbasis	Wässrige Acryl-Dispersion
Verpackung/Gebindegrößen	300 ml Kartusche (20 Stück im Karton), 400 ml, 600 ml Schlauchbeutel (12 Stück im Karton)
Farbtöne	<ul style="list-style-type: none"> ■ 300 ml Kartusche: Weiß, Schwarz, Grau, Braun ■ 400 ml, 600 ml Schlauchbeutel: Weiß
Lagerung	Kühl, frostfrei Originalverschlossenes Gebinde 24 Monate lagerstabil.
Technische Daten	<ul style="list-style-type: none"> ■ Dichte: ca. 1,57 g/cm³ ■ Zulässige Gesamtverformung: max. 15 % bezogen auf die Fugenbreite ■ Trockentemperaturbeständigkeit: - 25 °C bis 80 °C ■ Schwund: max. 15 % (Masseschwund nach ISO 10563) ■ Fugenbreite: max. 30 mm

Verarbeitung

Geeignete Untergründe	Aluminium, Beton, Faserzement, Holz, Hart-PVC, Klinker, Kalksandstein, Polystyrolhartschaum, Porenbeton, Putz, Ziegelstein, verzinkter Stahl, Gipsplatten. Die Haftflächen müssen sauber, tragfähig und frei von haftungsmindernden Substanzen sein.
-----------------------	---



Untergrundvorbereitung	Die Fugen- bzw. Dichtstofftiefe mit einer nichtsaugenden und geschlossenenporigen Schaumstoffrundschnur begrenzen. Verhältnis Fugenbreite : Dichtstofftiefe 1 : 1 bei Rißbreite < 10 mm, bei Rißbreiten > 10 mm Fugentiefe gem. DIN 18540 festlegen. Bei saugenden oder porösen Untergründen Haftflächen mit verdünntem Fugendichtstoff grundieren. Mischungsverhältnis: 1 Teil Disbofug 225 : 1 - 4 Teile Wasser
Materialzubereitung	Das Material ist gebrauchsfertig.
Auftragsverfahren	Material gleichmäßig und blasenfrei in die Fuge einbringen. Oberfläche mit wasserbenetztem Werkzeug vor der Hautbildung glätten.
Verbrauch	bei Fugendimension 10 x 10 mm ca. 100 ml/m = 3 lfm/Kartusche. Exakte Verbrauchswerte durch Musterlegung am Objekt ermitteln.
Verarbeitungsbedingungen	Werkstoff-, Umluft- und Untergrundtemperatur: Mind. 5 °C, max. 40 °C
Trocknung/Trockenzeit	Ca. 1 mm / 24 Stunden bei 20 °C und 60 % relativer Luftfeuchtigkeit. Nach Durchtrocknung anstrichverträglich mit allen Caparol-Dispersionsbeschichtungen. Wird in Ausnahmefällen das Überstreichen des überwiegend elastischen Dichtstoffes dennoch gefordert, muss mit Haarriß-Bildung in der Beschichtung gerechnet werden. Hierauf muss in Form einer Bedenkenanmeldung hingewiesen werden (BFS-Merkblatt Nr. 23).
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Hinweise

Bitte beachten (Stand bei Drucklegung)	Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen sofort mit Wasser ausspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste können als Dichtmassenabfälle entsorgt werden.
Nähere Angaben	Siehe Sicherheitsdatenblatt. Bei der Verarbeitung des Materials sind die Caparol Bautenschutz-Verarbeitungshinweise zu beachten.
Technische Beratung	Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.
KundenServiceCenter	Tel.: 0 61 54 / 71 17 10 Fax: 0 61 54 / 71 17 11 E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

Technische Information Nr. 225 · Stand: Juni 2011

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.de.

CAPAROL Farben Lacke Bautenschutz GmbH · Roßdörfer Straße 50 · 64372 Ober-Ramstadt · Telefon (0 6154) 71-0 · Telefax (0 6154) 711351 · Internet www.caparol.de
Niederlassung Berlin · Schnellerstraße 141 · 12439 Berlin · Telefon (0 30) 63 94 6-0 · Telefax (0 30) 63 94 62 88